



## PB-AKTUELL



### Liebe Brückenbauer:innen,

schon wieder ist fast ein Jahr vorbei und wir freuen uns auf den Zauber der Vorweihnachtszeit: Kerzen werden angezündet, Plätzchen genascht, und wir fangen langsam an, das Jahr Revue passieren zu lassen. Sei es bei der alljährlichen Weihnachtsfeier im Betrieb oder beim Einkaufsbummeln, überall sieht man Gesichter voller Vorfreude. Immer stärker wird die Sehnsucht, sich aus der Hektik des Alltags auszuklinken. Weihnachten – das Fest der großen Gefühle und der kleinen Gesten.

### NIEMANDEN VERGESSEN

Doch leider wirft das Fest der Liebe auch einen großen Schatten. Ein Teil unserer Gesellschaft besteht aus Menschen, die zu Weihnachten alleine sind. Unfreiwillig. Die Einsamkeit erreicht ihren Höhepunkt und auch Gewalttaten nehmen zu. „Draußen“ und „drinnen“ gibt es Menschen, die wir nicht vergessen dürfen. Besonders hinter Gittern ist die Stimmung zur Weihnachtszeit bedrückend und die Gefühle kochen hoch. In dieser emotionalen Zeit möchten wir etwas von unserer Freude und Wärme an unsere Mitmenschen in Haft weitergeben.

### „200 FÜR CELLE“

Leider dürfen Inhaftierte in Niedersachsen keine Weihnachtsgeschenke von Freunden oder Familie bekommen; die Kontrolle wäre zu aufwändig. Darum organisieren wir die alljährliche Weihnachtsaktion „200 für Celle“.

Dafür packen wir für jeden einzelnen der 220 Inhaftierten in der JVA Celle eine Weihnachtstüte im Wert von 20 Euro. Begehrte Dinge wie Lebkuchen, Kaffee, Schokolade, Schreibpapier und Duschgel kommen hinein.

Um den Gefangenen auch in diesem Jahr eine Freude machen zu können, brauchen wir aber Ihre Hilfe. Seien Sie einer von „200 für Celle“ und übernehmen Sie die Kosten für eine der Weihnachtstüten!

Natürlich können Sie gern auch mehr oder weniger als 20 Euro spenden.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



HIER SPENDEN



# „AUFBRUCH“ BEIM BRÜCKENBAUFEST

Begegnungen, Gespräche, Musik, Essen, Trinken und endlich wieder „normal“ beisammen sein: Das dies-jährige Brückenbaufest am 07. September stand ganz unter dem Motto „Aufbruch“. Zu Gast waren unter anderem Thomas Papies, Leiter der JVA Celle, Daniela Brückner, Leiterin der Bahnhofsmision Celle, Thomas Adasch, Vorsitzender des Innenausschusses des niedersächsischen Landtags, sowie Hannes Meyer, der für stimmungsvolle Musik sorgte. Die Corona-Maßnahmen erforderten im letzten Jahr große Einschränkungen. Umso schöner ist es, dass wir nun wieder einen Aufbruch wagen konnten und Haftentlassene, Angehörige und weitere Gäste bei uns willkommen heißen durften.

Nach vielen Abstrichen und Herausforderungen konnten wir nun wieder in den direkten Kontakt gehen und uns auf neue Begegnungen freuen.

Auch unsere Gäste berichteten von ihren Erfahrungen und Herausforderungen während Corona. Thomas Adasch sicherte uns zu, sich auch in dem kommenden Haushaltsplan für eine Finanzierung über die politische Liste einzusetzen. Thomas Papies berichtete von den Höhen und Tiefen im von Corona geprägten Haftalltag, die durch gemeinsame Arbeit bewältigt wurden, und Daniela Brückner gewährte uns einen Einblick in die Arbeit mit obdachlosen Menschen. Vielen Dank an alle Unterstützer:innen für das schöne Fest!

## KREATIVCAFÉ

Einen weiteren Aufbruch gab es bei uns in der Anlaufstelle. Seit dem 28. September dürfen Inhaftierte, Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende wieder im Kreativcafé zusammenkommen. In einem vorurteilsfreien Raum können hier Menschen von „drinnen“ und „draußen“ Gespräche führen und soziale Kontakte aufbauen. Das hilft Inhaftierten, sich auf die Haftentlassung vorzubereiten. Jedes Treffen steht unter einem anderen Thema und wird mit einem gemeinsamen Essen abgeschlossen. Zum Beispiel fanden bisher ein Spaziergang im Grünen statt, ein Einführungskurs „Smartphone & Co.“ und ein Adventsbasteln. Dabei orientieren wir uns an den jeweiligen Wünschen der Inhaftierten. Dieses Jahr stehen noch ein Winterspaziergang und eine Adventsfeier an.

Das Team vom Projekt Brückenbau wünscht Ihnen und Ihren Lieben besinnliche Augenblicke und eine gesegnete Weihnachtszeit! Möge das neue Jahr Ihnen das bringen, was Sie sich erhoffen!



### Unsere Öffnungszeiten:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung



Basteln mit Inhaftierten



Anlaufstelle Projekt Brückenbau  
im Schwarzen Kreuz  
Christliche Straffälligenhilfe e.V.  
Jägerstraße 25a , 29221 Celle

Telefon 05141 94616-20, Fax -26  
anlaufstelle@naechstenliebe-befreit.de  
www.naechstenliebe-befreit.de  
Fachleitung: Holger Reiss

Spendenkonto:  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE47 5206 0410 0800 6002 02  
BIC: GENODEF1EK1

PROJEKT  
BRÜCKENBAU